



## Forderungen für einen eventuellen Wechselunterricht an den Beruflichen Schulen

Sollten die Infektionszahlen weiter sinken und in absehbarer Zeit die Beruflichen Schulen ihre Schülerinnen und Schüler im Wechselbetrieb beschulen, fordern die Verbände VLW und VLBS einen besonders hohen Gesundheitsschutz für die Lehrkräfte und die Schülerschaft. Dazu sind aus Sicht der Verbände folgende Faktoren zwingend zu berücksichtigen:

- Eine Teststrategie mit Corona-Schnelltests in den Schulen durch fachlich qualifiziertes Personal
- Eine sofortige Erhöhung des schulischen Bestandes an hochwertigen FFP2-Masken
- Eine Verbesserung der Impf-Priorisierung auch für die Lehrkräfte an den Beruflichen Schulen
- Eine Verpflichtung zum Tragen von medizinischen Masken für Schülerinnen und Schüler
- Eine Entlastung für die Lehrkräfte, die im Wechselbetrieb eingesetzt werden
- Eine Anpassung der Klassengröße, damit der Mindestabstand zwingend eingehalten werden kann
- Standortspezifische Lösungen zur Organisation des Wechselunterrichtes

Pascal Koch  
Vorsitzender VLW  
[www.vlw-saar.de](http://www.vlw-saar.de)

Bernd Hauptenthal  
Vorsitzender VLBS  
[www.vlbs-saar.de](http://www.vlbs-saar.de)

Der VLW und VLBS sind Mitglieder im dbb saar und organisieren etwa 900 Lehrer und Lehrerinnen im beruflichen Bereich. Dies ist der größte Zusammenschluss aller Lehrkräfte im beruflichen Bereich. Sowohl der VLW als auch der VLBS ist eine spezielle Interessensvertretung für Lehrkräfte an Beruflichen Schulen im Saarland.